



## CK – News

Aktuelle Informationen aus dem Canisius-Kolleg



26-2122 – 18.03.2022

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte, liebe Eltern,

der Krieg in der Ukraine geht unvermindert weiter und die Menschen sind einer schonungslosen Kriegsmaschinerie ausgeliefert. Dies und die Schicksale der bei uns Zuflucht- und Schutzsuchenden bewegen uns alle sehr. Die Bereitschaft unserer Schülerinnen und Schüler und des gesamten Kollegiums, sich hier zu engagieren, die vielen Angebote und Aktivitäten in und aus der Elternschaft sind bewegend und bemerkenswert – und dies trotz der nicht nachlassenden Coronapandemie.

Dafür und für die darin zum Ausdruck kommende Verbundenheit sind wir sehr dankbar – von Herzen!

Mit den besten Grüßen aus dem Canisius-Kolleg für ein gutes Wochenende!

P Marco Mohr SJ  
-Rektor-

Gabriele Hüdepohl  
-Schulleiterin-

**1. Krieg in der Ukraine und Hilfen.** Hier verweisen wir gerne auf unsere CK-NEWS 25 der vergangenen Woche. Die Überlegungen, die Aufnahmemöglichkeiten des Pedro-Arrupe-Zweiges zu erhöhen, sind vorangeschritten und wurden in einem sehr überschaubaren Umfang auch umgesetzt, sodass bereits wenige Kinder aus der Ukraine aufgenommen werden konnten. Der Schulleitung, zusammen mit der Leitung des Arrupe-Zweiges, dem Lehrerkollegium und der Verwaltung ist es mit großem Geschick und einem guten Gespür gelungen, den Rahmen für die Errichtung einer ersten Willkommensklasse zu ermöglichen. Wir hoffen, dass wir in der kommenden Woche beginnen können. Wenn unsere personellen Kapazitäten dies ermöglichen, soll dann auch die Eröffnung einer weiteren Klasse umgesetzt werden. Der Bedarf ist sehr hoch. Teilweise ist es bereits gelungen und gleichzeitig sondieren wir weiterhin intensiv, weiteres geeignetes Personal hierfür gewinnen zu können (z.B. muttersprachliche Lehrkräfte).

**1.1 Beschulung für Kriegsgeflüchtete am Canisius-Kolleg.** Wir danken Ihnen, dass Sie dem Aufruf gefolgt sind, geflüchtete Lehrpersonen an uns zu verweisen! Das hilft uns sehr. Bitte tun Sie dies auch weiterhin mit der Bitte um eine Nachricht an: [info@canisius.de](mailto:info@canisius.de).

Ebenfalls danken wir Ihnen sehr dafür, dass Sie Kinder- und Jugendliche auf uns aufmerksam machten. Gegenwärtig sind unsere Aufnahmemöglichkeit leider erschöpft. Sobald sich hier wieder etwas bewegt, informieren wir Sie mit der Bitte um Verweis an uns.

**1.2 Spendenbitte.** Wenn Sie diese Aktivitäten des Canisius-Kollegs auch finanziell fördern und unterstützen möchten, bitten wir um Ihre Spende. Diese Spende fließt direkt und unmittelbar in die Finanzierung und Ausstattung der Kinder und Jugendlichen und Lehrkräfte mit Unterrichts- bzw. Lernmaterialien, die Ausstattung der zu errichtenden Unterrichtsräume, die Aufstellung von Klassenraum-Containern und in die Mittagsverpflegung.



Zudem kann von der Spende die Teilhabe der Schülerinnen und Schüler am außerschulischen und außerunterrichtlichen Kollegsleben gesichert werden (wie z.B. Klassenfahrten, Sommerlager oder ADH-Wochenende, Nachmittagsbetreuung etc.).

Bankverbindung:

PAX BANK BERLIN e.G.

Empfängerin: Canisius-Kolleg GmbH

BIC: GENODED1PAX

IBAN: DE84 3706 0193 6008 8880 68

Verwendungszweck: UKRAINE

**2. Coronalage – wichtige Informationen.** Die Fallzahlen der Infektionen steigen weiterhin und es ist – Stand heute – nicht absehbar, dass dies zum Monatsende anders sein wird. Nach Abstimmungen mit der Mitarbeitervertretung, der Schülervertretung und dem Vorstand der Gesamtelternvertretung gelten bis einschließlich 08.05. am Canisius-Kolleg folgende Regelungen weiterhin (bis zwei Wochen nach den Osterferien). Sollte sich die pandemische Situation signifikant ändern, stimmen wir uns wiederum ab und passen die Regelungen entsprechend an:

- Die Maskenpflicht bleibt in Anbetracht der steigenden Fallzahlen im Gebäude auch während des Unterrichtes bestehen. Ausnahmen bilden hier alle abschlussrelevanten Prüfungen (Klausuren, Präsentationen, Kolloquien). Modifikationen stimmt die Schulleitung mit dem DS-, Musik- und Sportbereich auf Grundlage des Musterhygieneplans ab.
- 3x wöchentliche Testung; tritt ein Fall in einer Klasse auf, wird fünf Tage täglich getestet
- Regelmäßiges Lüften; Abstand, wo immer möglich; regelmäßige Handhygiene; Hust- und Niesetikette (in die Armbeuge)
- Externe Personen haben keinen Zutritt zum Gebäude oder Gelände. Gremiensitzungen finden im Videoformat statt. Ist ein Präsenztermin zwingend erforderlich, gelten die bekannten Regelungen: Die zuständige Bereichsleitung entscheidet; 2G-Plus oder boosterimpft, Maskenpflicht, Abstand etc.

**3. Aus der Schulseelsorge.** Wie berichtet und in den Aschermittwochsgottesdiensten bereits mitgeteilt, steht unsere Kollegskapelle allen Schülerinnen und Schülern und allen Lehrenden und Mitarbeitenden für das Klagen und Beten um Frieden offen. Eine „Klagemauer“ ist errichtet, wo all die Bitten, Sorgen und Klagen eingefügt werden können.

Zudem möchten wir gern auf die Einladung zum Friedensgebet für die Ukraine hinweisen am 18. März 2022, um 18 Uhr im Berliner Dom mit der Ratsvorsitzenden der EKD, Präses Dr. Annette Kurschus und der Präses der Synode der EKD, Anna-Nicole Heinrich u.a. Die musikalische Gestaltung hat der Chor des Collegium Orientale Eichstätt. Der Gottesdienst wird auch im Live-Stream unter [www.berlinerdom.de](http://www.berlinerdom.de) übertragen.

**4. Neues aus der ISG.** Quarta-ADH: Die Leiter\*innenrunde 19 blickt schon mit großer Freude auf das Wochenende im Alfred-Delp-Haus vom 25.-27. März. Die "Letzten Informationen", "Hygienekonzept" und "Vertrauliche Mitteilungen" folgen in Kürze per Mail. Falls Sie Ihr Kind angemeldet haben und bis Sonntagabend keine E-Mail empfangen haben, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an [pater@isg-berlin.de](mailto:pater@isg-berlin.de).